

Germany-Munich: Influenza vaccines**OJ S 141/2022 25/07/2022****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Postal address: Haidenauplatz 1

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81667

Country: Germany

Contact person: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege - Vergabestelle
Referat Z4E-mail: vergabestelle@stmgp.bayern.de

Telephone: +49 89540233680

Fax: +49 8954023390681

Internet address(es):Main address: <https://www.stmgp.bayern.de/ministerium/vergaben>Address of the buyer profile: <https://www.stmgp.bayern.de/ministerium/vergaben>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Erwerb von 100.000 Dosen Hochdosis-Grippeimpfstoff Efluelda 2022/2023

II.1.2. Main CPV code

33651660 Influenza vaccines

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Kauf eines quadrivalenten Hochdosis-Impfstoffs für die staatliche Impfbibliothek für Menschen ab 60 Jahren für die Grippezeit 2022/2023

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE2 Bayern

II.2.4. Description of the procurement

Kauf eines quadrivalenten Hochdosis-Impfstoffs für die staatliche Impfreserve für Menschen ab 60 Jahren für die Grippesaison 2022/2023

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Zu II.1.7) Es gibt derzeit nur einen einzigen Anbieter für einen quadrivalenten Hochdosis-Impfstoff auf dem europäischen Markt, der den Kriterien der STIKO-Empfehlung für die Gripeschutzimpfung für Personen ab 60 Jahren entspricht. Zum Schutz des berechtigten geschäftlichen Interesses des beauftragten Unternehmens wird das Auftragsvolumen nach § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV nicht veröffentlicht. Rein aus

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Vor dem Hintergrund der nach wie vor bestehenden Coronavirus-Pandemie und dem möglichen Zusammentreffen von Corona- und Grippewelle im Herbst 2022 soll eine staatliche Grippeimpfstoffreserve gebildet werden. Eine ausreichende Immunität gegen das Influenzavirus ist hierfür essentiell. Die Ständige Impfkommission (STIKO) beim Robert-Koch-Institut (RKI) empfiehlt für alle Personen ab 60 Jahren die Gripeschutzimpfung als Standardimpfung mit einem inaktivierten quadrivalenten Hochdosis-Impfstoff mit aktueller von der WHO empfohlenen Antigenkombination. Das beauftragte Unternehmen ist derzeit der alleinige Anbieter auf dem europäischen Markt für Hochdosis-Impfstoff. Der Hochdosis-Impfstoff Efluelda ist der einzige, der den Kriterien der STIKO-Empfehlung für die Gripeschutzimpfung für Personen ab 60 Jahren entspricht. Da die Produktion der Impfstoffe gegen die saisonale Influenza 2022/2023 für die Nordhalbkugel bereits weitgehend

abgeschlossen ist und der Herstellungsprozess ca. eineinhalb Jahre vom Planungsbeginn bis zur Auslieferung dauert, ist für die jetzt geplante Beschaffung kein anderer Anbieter für einen vergleichbar geeigneten Hochdosis-Impfstoff verfügbar.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: G51a-G8000-2022/2063

Title:

Kauf von Hochdosis-Grippeimpfstoff für die Saison 2022/2023

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/07/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Postal address: Potsdamer-Str. 8

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10785

Country: Germany

Telephone: +49 3025752000

Fax: +49 3025752001

Internet address: www.sanofi.de

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Zu V.2.4) Es gibt derzeit nur einen einzigen Anbieter für einen quadrivalenten Hochdosis-Impfstoff auf dem europäischen Markt, der den Kriterien der STIKO-Empfehlung für die Gripeschutzimpfung für Personen ab 60 Jahren entspricht. Zum Schutz des berechtigten geschäftlichen Interesses des beauftragten Unternehmens wird das Auftragsvolumen nach § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV nicht veröffentlicht. Rein aus technischen Gründen wurde als Auftragsvolumen 1 EUR angegeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierungs von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Fragen zu Rechtsbehelfen bitte an das E-Mail-Postfach vergabestelle@stmgp.bayern.de richten. Auf § 135 Abs. 2 GWB i. V. m. § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen.

§ 135 GWB:

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertagen nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

§ 160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege - Referat Z4,
Vergabestelle

Postal address: Haidenauplatz 1

Town: München

Postal code: 81667

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@stmgp.bayern.de

Telephone: +49 89540233680

Fax: +49 8954023390681

Internet address: <http://stmgp.bayern.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/07/2022